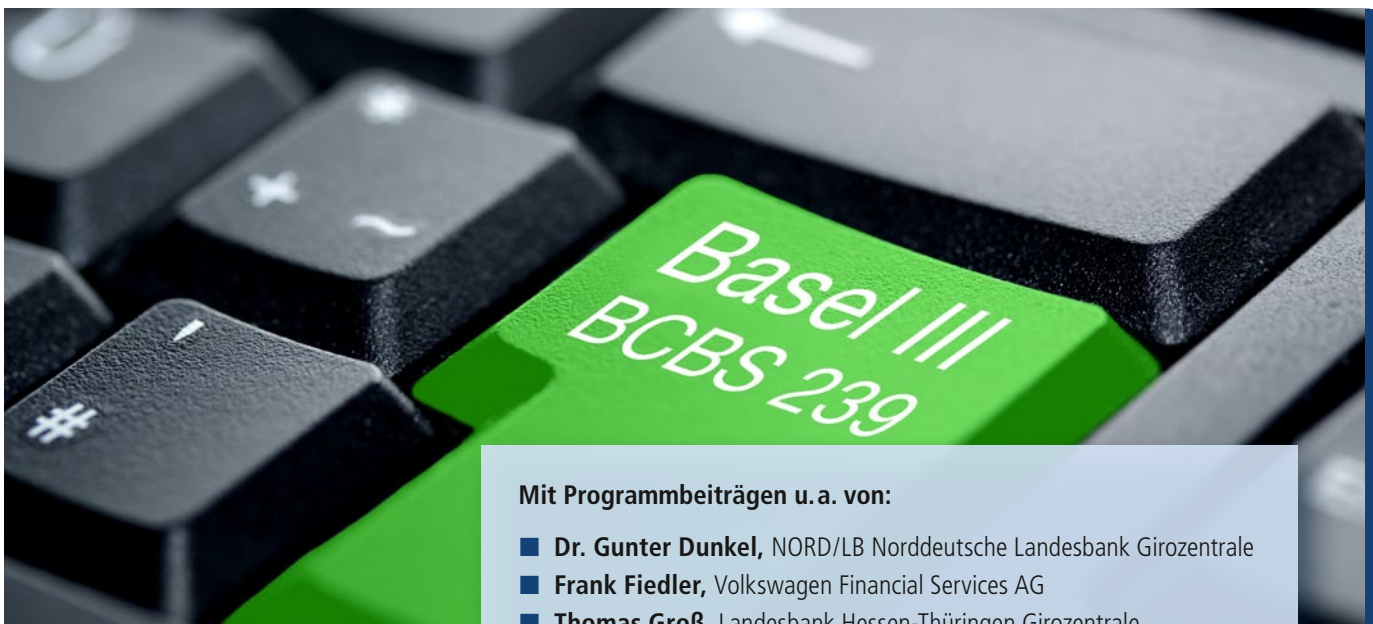


# Gesamtbanksteuerung 2014

Regulierung, Geschäftsmodelle und Infrastruktur auf dem Prüfstand

Konferenz am 19. Februar 2014  
in der Frankfurt School of Finance & Management



Mit Programmbeiträgen u. a. von:

- **Dr. Gunter Dunkel**, NORD/LB Norddeutsche Landesbank Girozentrale
- **Frank Fiedler**, Volkswagen Financial Services AG
- **Thomas Groß**, Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
- **Prof. Dr. Thomas Heidorn**, Frankfurt School of Finance & Management
- **Dr. Wolf Klinz**, Mitglied des Europäischen Parlaments
- **Stefan Krause**, Deutsche Bank AG
- **Raimund Röseler**, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
- **Dr. Michael Schulte**, Sparkasse Vest Recklinghausen

Hauptkooperationspartner:



Kooperationspartner:



Medienpartner:



# Gesamtbanksteuerung 2014

## Regulierung, Geschäftsmodelle und Infrastruktur auf dem Prüfstand

Die aktuellen Entwicklungen der Bankenaufsicht und der Finanzmarktregulierung stellen Kreditinstitute vor wachsende Herausforderungen. Mit der Einführung des **einheitlichen Bankaufsichtsmechanismus** (Single Supervisory Mechanism, SSM) als erstem Schritt zu einer europäischen Bankenunion ergeben sich für viele deutsche Kreditinstitute neue aufsichtliche Rahmenbedingungen. Zugleich kommt 2014 das **Regelwerk CRD IV/CRR** (Capital Requirements Directive IV/ Capital Requirements Regulation) zur Anwendung, das u.a. Basel III in europäisches Recht umsetzt.

Hochrangige Vertreter von Kreditinstituten, Bankenaufsicht und Europapolitik zeigen in dieser Konferenz auf, welche Konsequenzen die veränderten Aufsichtsstrukturen und verschärften Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen für die Gesamtbanksteuerung mit sich bringen. Parallele Themenreihen diskutieren ausgewählte Themen im Detail, darunter die Fragen: Wie kann **erfolgreiches Renditema-**

**nagement angesichts gestiegener regulatorischer Anforderungen** und andauernder **Niedrigzinsphasen** aussehen? Welche Konsequenzen für das Risikomanagement ergeben sich aus den Regulierungsinitiativen im Hinblick auf **Collateral-Management, zentrale Gegenpartei (CCP) und Referenzzins-Fixing**? Welche Anforderungen stellen die neuen **Grundsätze zur Aggregation von Risikodaten und Risikoberichterstattung (BCBS 239)** an das IT- und Datenmanagement von Banken? Und wie können **neue analytische Technologien und Konzepte** die wertorientierte Banksteuerung unterstützen?

Nutzen Sie unsere Konferenz, um sich im Kreis namhafter Experten über die neuen Anforderungen, Strategien und Lösungsansätze der Gesamtbanksteuerung auszutauschen. Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Veranstaltung teilzunehmen, und freuen uns auf interessante, anregende Fachgespräche und Diskussionen.



**Prof. Dr. Thomas Heidorn**

Leiter Centre for Practical Quantitative Finance  
Frankfurt School of Finance & Management



**Ulrich Martin**

Leiter Konferenzen  
Frankfurt School Verlag GmbH

### Die Veranstaltung richtet sich an:

- Fach- und Führungskräfte von Kreditinstituten aus den Bereichen
  - Unternehmenssteuerung / Banksteuerung
  - Risikocontrolling / Controlling und Risikomanagement
  - Treasury, Capital Markets und Asset-Liability-Management
  - Meldewesen und IT
- Finanz- und IT-Wissenschaftler
- Hochschulstudierende der Wirtschaftswissenschaften

# Agenda

<b>Ab 8.30 Uhr</b>	<b>Empfang und Ausgabe der Konferenzunterlagen</b>		
<b>9.00–9.15 Uhr</b>	<b>Eröffnung</b> <b>Christoph Mohr</b> , Geschäftsführer, Frankfurt School Verlag GmbH <b>Prof. Dr. Dr. h.c. Udo Steffens</b> , Präsident und Vorsitzender der Geschäftsführung, Frankfurt School of Finance & Management		
<b>9.15–9.30 Uhr</b>	<b>Einleitung und Gesamtmoderation</b> <b>Prof. Dr. Thomas Heidorn</b> , Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management		
<b>9.30–10.00 Uhr</b>	<b>Stand und Perspektiven zur Bankenunion und der europäischen Finanzmarktregulierung</b> <b>Raimund Röseler</b> , Exekutivdirektor Bankenaufsicht, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht		
<b>10.00–11.00 Uhr</b>	<b>Podiumsdiskussion</b> <b>Einheitlicher Bankaufsichtsmechanismus in Europa – Perspektiven und Herausforderungen für deutsche Kreditinstitute</b> <b>Dr. Gunter Dunkel</b> , Vorsitzender des Vorstandes der NORD/LB Norddeutsche Landesbank Girozentrale und Präsident des Bundesverbandes Öffentlicher Banken, VÖB • <b>Dr. Wolf Klinz</b> , MdEP, Mitglied im ECON-Ausschuss, ehem. Vorsitzender des Ausschusses zur Finanz-, Wirtschafts- und Sozialkrise • <b>Stefan Krause</b> , Chief Financial Officer, Mitglied des Vorstandes, Deutsche Bank AG • <b>Raimund Röseler</b> , Exekutivdirektor Bankenaufsicht, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht • <b>Prof. Dr. Thomas Heidorn</b> , Frankfurt School of Finance & Management (Moderation)		
<b>11.00–11.30 Uhr</b>	<b>Pause und Networking</b>		
<b>11.30–12.15 Uhr</b>	<b>Performance in Risk Management – Ergebnisse einer internationalen Studie</b> <b>Dr. Marc D. Grüter</b> , Partner, Roland Berger Strategy Consultants		
<b>12.15–13.00 Uhr</b>	<b>CRD IV/CRR: Erste Erfahrungen und zukünftige Handlungsfelder</b> <b>Thomas Groß</b> , Chief Risk Officer, Mitglied des Vorstandes, Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale		
<b>13.00–14.00 Uhr</b>	<b>Gemeinsames Mittagessen</b>		
	<b>Parallele Themenreihen</b>		
<b>14.00–15.45 Uhr</b>	<b>THEMENREIHE A</b>	<b>THEMENREIHE B</b>	<b>THEMENREIHE C</b>
	<b>Risikomanagement im Fokus: CCP, Collateral und Euribor-Fixing – Herausforderungen für die Gesamtbanksteuerung</b> Moderation und Einleitung: <b>Prof. Dr. Thomas Heidorn</b> , Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management	<b>Renditemanagement im Fokus: Sinkende Erträge, steigende Kosten – wie kann die Bank von morgen Geld verdienen?</b> Moderation und Einleitung: <b>Prof. Dr. Andreas Horsch</b> , Professur für ABWL mit dem Schwerpunkt Investition und Finanzierung, Technische Universität Bergakademie Freiberg	<b>Infrastrukturen im Fokus: Neue analytische Technologien und Konzepte zwischen Regulation und Rendite</b> Moderation und Einleitung: <b>Prof. Dr. Peter Roßbach</b> , Professor für Allg. Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik, Frankfurt School of Finance & Management
<b>15.45–16.00 Uhr</b>	<b>Pause und Networking</b>		
<b>16.00–16.45 Uhr</b>	<b>Umsetzung von BCBS 239: Herausforderungen, technische Möglichkeiten, Vorgehensmodelle</b> <b>Klaus Fabits</b> , Director Center of Excellence, SAS DACH		
<b>16.45–17.15 Uhr</b>	<b>Auswirkungen der europäischen Finanzmarktregulierung auf das Risiko- und Kapitalmanagement eines führenden Automobilkonzerns</b> <b>Frank Fiedler</b> , Chief Financial Officer, Mitglied des Vorstandes, Volkswagen Financial Services AG		
<b>17.15–17.30 Uhr</b>	<b>Abschluss und Ausblick</b> <b>Prof. Dr. Thomas Heidorn</b> , Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management		
<b>ab 17.30 Uhr</b>	<b>Get-Together und Fortsetzung der Diskussion</b>		

(Programmänderungen vorbehalten)

**Parallele Themenstränge (14.00–15.45 Uhr)**

THEMENREIHE A	THEMENREIHE B	THEMENREIHE C
<p><b>Risikomanagement im Fokus: CCP, Collateral und Euribor-Fixing – Herausforderungen für die Gesamtbanksteuerung</b></p> <p>Moderation und Einleitung:  <b>Prof. Dr. Thomas Heidorn</b>, Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance &amp; Management</p> <p><b>CCP, Collateral Management und Referenzzins-Fixing – Entwicklungen und Erfahrungen nach der Krise</b>  <b>Harald Endres</b>, Direktor, Geldmarktprodukte &amp; Zinsderivate, Bayerische Landesbank</p> <p><b>Auswirkungen des Margining auf die Liquidity Coverage Ratio (LCR)</b>  <b>Andreas Reif</b>, Teilprojektleiter im Konzernprojekt CLIP (Commerzbank Liquidity Project), Commerzbank AG</p> <p><b>Moderierte Gesprächsrunde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Harald Endres</b>, Bayerische Landesbank</li> <li>• <b>Andreas Reif</b>, Commerzbank AG</li> <li>• <b>Prof. Dr. Thomas Heidorn</b>, Frankfurt School of Finance &amp; Management (Moderation)</li> </ul>	<p><b>Renditemanagement im Fokus: Sinkende Erträge, steigende Kosten – wie kann die Bank von morgen Geld verdienen?</b></p> <p>Moderation und Einleitung:  <b>Prof. Dr. Andreas Horsch</b>, Professur für ABWL mit dem Schwerpunkt Investition und Finanzierung, Technische Universität Bergakademie Freiberg</p> <p><b>Höhere Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen – Erlösstrategien und -potenziale bei wachsender Regulierung</b>  <b>Christopher Kullmann</b>, Director, Strategic Solutions Group Deutschland, HSBC</p> <p><b>Strategien für das Zinsgeschäft vor dem Hintergrund länger anhaltender Niedrigzinsphasen</b>  <b>Dr. Michael Schulte</b>, Vorsitzender des Vorstandes, Sparkasse Vest Recklinghausen</p> <p><b>Moderierte Gesprächsrunde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Klaus Gehrmann</b>, Abteilungsdirektor Treasury, WGZ BANK AG</li> <li>• <b>Christopher Kullmann</b>, HSBC</li> <li>• <b>Dr. Michael Schulte</b>, Sparkasse Vest Recklinghausen</li> <li>• <b>Prof. Dr. Andreas Horsch</b>, Technische Universität Bergakademie Freiberg (Moderation)</li> </ul>	<p><b>Infrastrukturen im Fokus: Neue analytische Technologien und Konzepte zwischen Regulation und Rendite</b></p> <p>Moderation und Einleitung:  <b>Prof. Dr. Peter Roßbach</b>, Professor für Allg. Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik, Frankfurt School of Finance &amp; Management</p> <p><b>Better Check your Banking System: Innovative Analytics-Technologien für die Banksteuerung gesucht</b>  <b>Carsten Krahl</b>, Business Expert Risk Management, SAS Deutschland</p> <p><b>BCBS #239: neue Anforderungen an das Risikoreporting mit weitreichenden Implikationen für Finanzinstitute</b>  <b>Stefanie Kampmann</b>, Partner, Financial Services, Deloitte Deutschland</p> <p><b>Moderierte Gesprächsrunde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Stefanie Kampmann</b>, Deloitte Deutschland</li> <li>• <b>Carsten Krahl</b>, SAS Deutschland</li> <li>• <b>Dr. Tobias Volk</b>, Spezialist Gesamtbanksteuerung, Deutsche Bundesbank</li> <li>• <b>Prof. Dr. Peter Roßbach</b>, Frankfurt School of Finance &amp; Management (Moderation)</li> </ul>

(Programmänderungen vorbehalten)



# Sprecher der Konferenz



Dr. Gunter Dunkel ist seit 2009 Vorstandsvorsitzender der NORD/LB Norddeutsche Landesbank und seit 2013 Präsident des Bundesverbands öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB). Bevor er 1997 in den Vorstand der NORD/LB berufen wurde, war er bei McKinsey und der Bayerischen Hypothek- und Wechselbank tätig.



Harald Endres arbeitet seit 1998 für die Bayerische Landesbank in der Abteilung Geldmarktprodukte & Zinsderivate. Er vertritt das Unternehmen zudem seit Jahren in diversen nationalen und internationalen Arbeitskreisen wie der EZB Money Market Contact Group (MMCG).



Klaus Fabits ist als Director Center of Excellence verantwortlich für die länderübergreifende Zusammenarbeit von SAS in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Betrugserkennung und -prävention mit Hilfe strategisch-analytischer Lösungen. Davor war er u.a. für die Unternehmen Teradata und NCR tätig.



Frank Fiedler ist Mitglied des Vorstands der Volkswagen Financial Services AG und verantwortet den Bereich Finanzen. Zuvor war er als Geschäftsführer und Vorstand für verschiedene Gesellschaften im Volkswagen Konzern tätig, zuletzt als Vorstand von VW Nutzfahrzeuge für die Bereiche Finanz und Integrationstechnologie.



Klaus Gehrmann ist Leiter der Abteilung Active-Credit-Portfolio-Management im Bereich Treasury der WGZ BANK AG. Er hat verschiedene Funktionen als Gruppen- und Abteilungsleiter im Treasury der WGZ BANK wahrgenommen und war für die Deutsche Postbank AG tätig.



Thomas Groß ist Mitglied des Vorstandes der Landesbank Hessen-Thüringen und verantwortet das Risikomanagement sowie die Cash Management-Dienstleistungen der Bank. Frühere berufliche Stationen waren eine Vorstandstätigkeit in der WestLB und Führungspositionen in der HVB/Unicredit Group. Er begann seine Laufbahn als Berater bei der Boston Consulting Group.



Dr. Marc D. Grüter ist Partner und Globaler Practice Leader für Financial Services Risk Management bei Roland Berger Strategy Consultants. Zuvor bekleidete er die Funktion als Leiter des Risk Consultings von KPMG in der Schweiz und war darüber hinaus mehrere Jahre als Berater bei zeb/rolfes.schierenbeck.associates tätig.



Prof. Dr. Thomas Heidorn ist Professor für Bankbetriebslehre an der Frankfurt School of Finance & Management. Dort leitet er das Centre for Practical Quantitative Finance und forscht hauptsächlich in den Bereichen Capital Markets, Markt- und Kreditrisiko sowie ALM. Zuvor war er u.a. für die Deutsche Bundesbank und die Dresdner Bank tätig.



Univ.-Prof. Dr. Andreas Horsch ist Inhaber der Professur für ABWL mit dem Schwerpunkt Investition & Finanzierung sowie Prodekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg. Er habilitierte am Lehrstuhl für Finanzierung & Kreditwirtschaft der Ruhr-Universität Bochum.



Stefanie Kampmann ist Partnerin bei Deloitte Consulting. Sie verantwortet den Bereich „Performance Management & Analytics“ und leitet die funktionsübergreifende Arbeitsgruppe von Deloitte zum Thema BCBS #239. Ihr Schwerpunkt liegt auf Banksteuerungs- und Reportingthemen in den Bereichen Risiko, Finanzen und Controlling.



Dr. Wolf Klinz ist seit Juni 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments. Er ist Mitglied im Wirtschafts- und Währungsausschuss (ECON) sowie stv. Mitglied im Verkehrsausschuss (TRAN). Zuvor war er Partner bei McKinsey & Co. in Düsseldorf und Paris und stand rund 20 Jahre in operativer Unternehmensverantwortung als Vorstand europäischer Technologiekonzerne.



Carsten Krahe ist Business Expert Risk bei SAS Deutschland und Mitglied im länderübergreifenden Competence Center of Excellence Risk Management. Schwerpunkte seiner Beratungstätigkeit sind die Themen Liquiditätssteuerung, ALM, Marktrisiko sowie die Einführung von IFRS. Zuvor war er u.a. für die FERNBACH Software AG tätig.



Stefan Krause ist seit April 2008 Mitglied des Vorstands der Deutsche Bank AG. Nach seinem Studium an der Universität Würzburg sammelte er 1986/87 erste Berufserfahrungen in seinem Geburtsland Kolumbien. Von 1987 bis 2008 war er in leitenden Positionen bei der BMW Group in Deutschland und den USA tätig und wurde 2002 in den Vorstand berufen.



Christopher Kullmann ist Director in der Strategic Solutions Group von HSBC in Deutschland und beschäftigt sich dort mit effizienten Kapitalmarktstrukturen für institutionelle Investoren. Vorher war er in ähnlicher Position bei Nomura sowie als Leiter der Structured Finance Group bei PwC Deutschland tätig.



Andreas Reif ist Teilprojektleiter des Workstreams IT/Daten/Reporting im Konzernprojekt CLIP (Commerzbank Liquidity Project) der Commerzbank AG. Zuvor war er fachseitig für die Counterparty Risk Infrastruktur der Commerzbank verantwortlich und hat in dieser Funktion u.a. die Integration von Commerzbank- und Dresdner Bank-Systemen betreut.



Raimund Röseler ist Exekutivdirektor im Geschäftsbereich Bankenaufsicht der BaFin sowie Mitglied im Management Board der European Banking Authority in London. Zuvor bekleidete er als Referats- und Abteilungsleiter verschiedene Positionen innerhalb der BaFin und war u.a. für den AXA Konzern, den DSGVO sowie die Bayerische Vereinsbank tätig.



Prof. Dr. Peter Roßbach ist Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. angewandte Wirtschaftsinformatik und Informationstechnologie, an der Frankfurt School of Finance & Management. Er ist Mitglied in Fachgremien der Gesellschaft für Informatik und des „Informations- und Kommunikationsring der Finanzdienstleister (IK)“.



Dr. Michael Schulte ist seit 2004 Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Vest Recklinghausen, zu der er 1993 nach Ausbildung bei der Deutschen Bank und Promotionsstudium an der Ruhr-Universität Bochum kam.



Dr. Tobias Volk ist in der Zentrale der Deutschen Bundesbank zuständig für die Formulierung bankaufsichtlicher Anforderungen an Risikotragfähigkeitskonzepte und die internationale Koordinierung auf diesem Gebiet. Vor seinem Wechsel zur Deutschen Bundesbank war er in der Fusions- und Übernahmeberatung (M&A) tätig.

Anmeldung per Fax: 069/154008-657  
oder online: [www.frankfurt-school-verlag.de](http://www.frankfurt-school-verlag.de)

### Literatur zum Thema:



Arnd Wiedemann  
**Risiko triade – Teil I**  
**Messung von Zins-, Kredit- und operationellen Risiken**  
3., überarbeitete Auflage 2013  
375 Seiten, gebunden, ISBN 978-3-940913-69-2, 49,90 EUR

Arnd Wiedemann / Sebastian Wiechers  
**Risiko triade – Teil II**  
**Integrierte Rendite-/Risikosteuerung im ökonomischen Kapitalkonzept**  
1. Auflage 2013  
401 Seiten, gebunden, ISBN 978-3-940913-70-8, 49,90 EUR

### Ja!

- Ich nehme an der Konferenz „Gesamtbanksteuerung 2014“ teil (495,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.)
- Ich nehme zum Frühbucherpreis (395,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.) an der Konferenz „Gesamtbanksteuerung 2014“ teil (bei Anmeldung bis spätestens zum 17. Januar 2014).
- Ich nehme als Dozent der Frankfurt School of Finance & Management zum Vorzugspreis (395,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.) an der Konferenz „Gesamtbanksteuerung 2014“ teil.
- Ich bestelle das Buch „Risiko triade – Teil I“ (49,90 EUR).
- Ich bestelle das Buch „Risiko triade – Teil II“ (49,90 EUR).

#### Teilnahme an den parallelen Vortragsreihen

Ich besuche voraussichtlich

- Themenreihe A    Themenreihe B    Themenreihe C

Name, Vorname
Firmenname
Position, Abteilung
Straße/Postfach
PLZ/Ort
Telefon/Fax
E-Mail
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr direkt nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühr versteht sich zzgl. 19 % MwSt. Der Preis beinhaltet die Teilnahme an allen Vorträgen der Veranstaltung, Mittagessen, Kaffeepausen sowie die Konferenzunterlagen. Bis zum 31. Januar 2014 können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr; selbstverständlich ist eine Vertretung für angemeldete Teilnehmer möglich. Wir weisen darauf hin, dass Name, ggf. Firmenbezeichnung und Ort aller Teilnehmer in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden, die am Veranstaltungstag zu Informationszwecken der Gäste aushängt, und dass während des Konferenztages fotografische Aufnahmen gemacht werden, die nach der Veranstaltung im Rahmen der Konferenzwebsite veröffentlicht werden. Programmänderungen vorbehalten.

### Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management, Sonnemannstraße 9–11, 60314 Frankfurt am Main

### Kontakt:

Frankfurt School Verlag GmbH, Telefon: 069/154008-646; E-Mail: [info@frankfurt-school-verlag.de](mailto:info@frankfurt-school-verlag.de)  
(Eine Anfahrtbeschreibung finden Sie auf unserer Website [www.frankfurt-school-verlag.de](http://www.frankfurt-school-verlag.de) unter Kontakt)